

## Call for Papers

### Schreiben unter den Bedingungen von Mehrsprachigkeit

#### IX. Prowitec-Symposion, 23. Juni bis 24. Juni 2011, Hochschule für Technik Rapperswil (CH)

Wir leben in einer vernetzten Welt: Der Austausch von Gütern und Regelwerken, mobile Kulturen und Mobilität in der Bildung führen zu sprachlicher und kultureller Diversität. Sie begegnet uns in vielen Bereichen, sei es in international tätigen Unternehmen oder in Hochschulen, internationalen Studierenden- und Forschergruppen. Sprachliche und kulturelle Diversität ist auch in der Schule gelebte Realität, in der Schülerpopulationen zunehmend mehrsprachig sind. Ähnliches gilt für Behörden, die über Sprach- und Kulturgrenzen hinweg kommunizieren.

Das IX. Prowitec-Symposion interessiert sich für Kommunikationsprozesse unter den Bedingungen von Mehrsprachigkeit: Wie beeinflusst die sprachliche und kulturelle Diversität der Kommunikationspartner ihr Schreiben? Wie laufen mehrsprachige Textproduktionsprozesse ab? Wie lässt sich Schreib- und Textkompetenz unter den Bedingungen von Mehrsprachigkeit modellieren, wie lässt sie sich – je nach institutionellem Kontext – vermitteln?

Das IX. Prowitec-Symposion will diese Fragen aus unterschiedlichen Perspektiven diskutieren. Erwünscht sind Beiträge, die sich aus empirischer, theoretischer, didaktischer und/ oder methodischer Sicht mit dem Schreiben unter den Bedingungen von Mehrsprachigkeit auseinandersetzen. Dies kann in Form von überblicksorientierten Darstellungen, Modellierungsansätzen, Fallstudien oder didaktischen Konzepten erfolgen. Die Interessen des Symposions bilden sich exemplarisch in folgenden Fragen ab:

#### Beruf

- Wie verändert sich der Schreibprozess, wenn für Kollegen oder Vorgesetzte an Standorten in anderen Wirtschaftsregionen geschrieben wird? Wie wirkt sich eine internationale Belegschaft an einem Standort auf die Gestaltung von Schreibprozessen aus?
- Wie beeinflusst sprachliche und kulturelle Diversität die Nutzung verschiedener Medien der schriftlichen Kommunikation (Mail, Wiki, Kollaborationssoftware)?
- Welche Folgen ggf. Probleme ergeben sich, wenn alle Beteiligten in der Zweitsprache Englisch Texte verfassen?
- Welche Schreib- und Textkompetenz brauchen Behörden für die schriftliche Kommunikation mit einem sprachlich und kulturell diversen Publikum?
- Welche Formen und Medien gibt es für öffentliches Schreiben in der EU?

#### Hochschule

- Schreiben in der Zweitsprache (bei Studienaufenthalten im Ausland) – welche Probleme sind zu bewältigen? Wie sehen geeignete Unterstützungsmodelle aus?

- Welche Veränderung zieht das Publizieren in der Wissenschaftssprache Englisch für Diskursgemeinschaften nach sich?
- Welche Text- und Schreibkompetenzen verlangt ein internationalisierter Arbeitsmarkt von Hochschulabsolventen und -absolventinnen?

### Schule

- Wie wird Schreib- und Textkompetenz in Schulen mit mehrsprachigen Schülern vermittelt?
- Mit welchen Ausgangsvoraussetzungen sind Lehrer konfrontiert? Wie werden sie auf diese Aufgabe vorbereitet?

### Präsentationsformate

Das Symposium sieht folgende Präsentationsformate vor:

- Vortrag (25 Minuten plus 20 Minuten Diskussion)
- Workshop (90 Minuten)
- Poster

Bitte senden Sie ein aussagekräftiges Abstract von ein bis anderthalb Seiten (max. 3500 Zeichen) bis zum **15. Februar 2011** per Email an Prof. Dr. Annette Verhein ([averhein@hsr.ch](mailto:averhein@hsr.ch)). Sie erhalten Feedback bis zum 15. April Bitte kennzeichnen Sie Ihren Beitrag als Vortrag, Workshop oder Poster und geben sie an, in welchem Kontext Ihr Beitrag steht (Dissertation, Forschungsprojekt,...).

Englischsprachige Beiträge sind herzlich willkommen!

### Zeitlicher Ablauf

- Einsendung Abstract: 15. Februar 2011
- Feedback zu Abstracts: 15. April 2011
- Deadline für Anmeldung von Vortragenden: 15. Mai 2011

### Veranstalterin

Prowitec e.V.: Prof. Dr. Eva-Maria Jakobs, RWTH Aachen, Institut für Sprach- und Kommunikationswissenschaft, [e.m.jakobs@tk.rwth-aachen.de](mailto:e.m.jakobs@tk.rwth-aachen.de); Dr. Dagmar Knorr, Universität Hamburg, Institut für Germanistik 1, [dagmar.knorr@uni-hamburg.de](mailto:dagmar.knorr@uni-hamburg.de)

### Gastgebende Hochschule und Organisation vor Ort

Hochschule für Technik Rapperswil, Prof. Dr. Annette Verhein, Email: [averhein@hsr.ch](mailto:averhein@hsr.ch)

Jutta Heidecke (Tagungssekretariat), Email: [jutta.heidecke@hsr.ch](mailto:jutta.heidecke@hsr.ch); Tel.: +41 55 222 4988

Hochschule für Technik Rapperswil, Oberseestrasse 10, CH-8640 Rapperswil, Raum 5.001

**Weitere Informationen zur Prowitec-Arbeitsgruppe** unter: [www.prowitec.rwth-aachen.de/index.html](http://www.prowitec.rwth-aachen.de/index.html)